

StadtLandKirche

Neuigkeiten aus der Kirchengemeinde Sülldorf-Iserbrook

April-
Mai

2017





Mit Gottes Segen

Getauft wurden:

Getraut wurden:

Christlich bestattet wurden:

Foto: snyGG/fotolia.de

Impressum:

Herausgeber: Kirchengemeinde Sülldorf-Iserbrook, Sülldorfer Kirchenweg 187, 22589 Hamburg. V.i.S.d.P.: Markus Krohn, Herstellung und Vertrieb: MK Medien. Die nächste Ausgabe erscheint am 8. Juni 2017. Redaktionsschluss: 17.05.2017



Aus dem Kirchengemeinderat

Auf seiner Sitzung am 1. Februar hat der Kirchengemeinderat Markus Krohn als Vorsitzenden und Pastor Christian Carstens als seinen Stellvertreter gewählt. In dieser Doppelspitze werden die beiden, unterstützt von einem neuen motivierten Kirchengemeinderat, die Gemeinde leiten. Markus Krohn wohnt im Sülldorfer Teil unserer Gemeinde, ist 45 Jahre alt, verheiratet und hat zwei Kinder im Alter von 13 und 15 Jahren. Als Journalist verlegt er die DorfStadt-Zeitung. Christian Carstens, 36 Jahre alt, ist Gemeindepastor in Sülldorf-Iserbrook und wohl den meisten bekannt, er ist verheiratet und hat eine kleine Tochter.

Ehrenamtsfest

Beim Ehrenamtsfest Ende Februar war das Gemeindehaus gerammelt voll. Toll, dass es so viele Ehrenamtliche in unserer Gemeinde gibt, die das Gemeindeleben bereichern. Besonders bedanken wir uns bei den vielen Helfern, die beim Martinsmarkt wieder einmal einen Erlös

für viele unterschiedliche gemeinnützige Zwecke in Höhe von über 20.000 Euro erwirtschaftet haben. Besonders geehrt wurden auch die „Aleinis“, eine Gruppe von Menschen, die allein leben, sich aber



gerne mit Gleichgesinnten treffen und austauschen möchten sowie das KisiNet-Nachbarschaftsnetzwerk aus der Gemeinde. Überraschend war der Besuch zweier Stelzenläuferinnen, die Süßes verteilten.

Konfi-Informationenabend

Für Eltern und zukünftige KonfirmandInnen, am 11.5.2017 um 19.30 Uhr in die St. Michaelskirche. Wir informieren über den Konfirmandenunterricht 2017–2019 des Freizeit- sowie des Wochenmodells – vorgestellt von Diakon Jeschonowski und Pastor Carstens. Alle Jugendlichen, ob schon getauft oder noch nicht, die das Alter von 12 Jahren erreicht haben, können den Unterricht nach den Sommerferien beginnen. Anmeldungen werden ab dem Informationsabend entgegengenommen. Geburtsurkunde und (falls vorhanden) Taufurkunde bitte mitbringen!

Wie das Ei zum Osterei wurde

Liebe Gemeinde, kennen Sie die Legende, wie das Ei zum Osterei wurde? Ich erzähle sie gerne den Kindern in der Schule und im Kindergarten, aber auch für Erwachsene ist sie spannend.

Katharina war eine Königstochter in Ägypten. Sie lebte in der Stadt Alexandria. Damals herrschte dort der Kaiser von Rom. Er hieß Maxentius und war der mächtigste Mensch auf der ganzen Erde. Eines Tages besuchte er seine Stadt Alexandria. Er ließ Katharina zu sich kommen. Sie sollte ihm von Jesus erzählen. Er hatte nämlich erfahren, dass sie eine Christin war. Katharina kannte viele Jesusgeschichten. Der Kaiser hörte gespannt zu. Ihm gefiel das, was Jesus unter den Menschen getan hatte. Alle seine Ratgeber wunderten sich darüber. Der Kaiser hatte nämlich die Christen verfolgt. Viele waren auf seinen Befehl getötet worden. Katharina erzählte vom Leben Jesu, von seinem gewaltsamen Tod, und schließlich auch, dass er von den Toten auferstanden ist. „Von den Toten auferstanden?“ fragte der Kaiser verblüfft. Katharina nickte. Da lachte der Kaiser laut und rief: „Das will ich dir nur glauben, wenn du aus einem Stein neues Leben erwecken kannst!“ Katharina ging betrübt davon. Aber dann kam ihr ein Gedanke. Sie kaufte von einem Bauern ein beinahe ausgebrütetes Entenei. Damit ging sie am nächsten Tag zum Kaiser. „Na, willst du es versuchen?“

spottete der. Sie hielt ihm das Ei entgegen. Die junge Ente riss einen Spalt in die Schale. Der Kaiser schaute geduldig zu, wie das kleine Tier sich aus dem Ei befreite. Der Spott wich aus seinem Gesicht. „Scheinbar tot“, sagte Katharina. „Scheinbar tot und doch Leben.“ Es heißt, dass der Kaiser sehr nachdenklich geworden ist.



So ist das Ei zum Osterei geworden; ein Zeichen für das, was kein Mensch begreifen kann: Christus ist auferstanden. Wahr und wahrhaftig, er ist auferstanden.

Scheinbar tot und doch Leben... die Natur macht es uns vor, wenn nach langen, kalten und dunklen Wintertagen Schneeglöckchen, Krokusse und Veilchen ihre Köpfcchen aus der Erde strecken, die Vögel wieder anfangen zu singen und ihre Nester bauen.

Manchmal blüht gerade dort etwas auf, wo wir gar nicht mehr damit gerechnet haben, weil wir persönliche Winterzeiten erleben mussten. Oft ist der Weg mühsam und schmerzhaft, kahl und karg, doch die Frühlingssonne wärmt schon ein bisschen, ein Zeichen, dass der Winter bald vorbei ist. Und dann ist Ostern schon zu ahnen. Gesegnete Wege durch diese Passionszeit bis hin zum Osterfest wünscht Ihnen Ihre Pastorin Susanne Peters

**9. April Palmsonntag****Gottesdienst:** Er kommt...

10.30 Uhr, Martin-Luther-Kirche, Pastor Schumacher

Abendgottesdienst:

18.00 Uhr, St. Michaelskirche, Pastor Plank

13. April Gründonnerstag**Gottesdienst mit Konfirmandentaufe:**

Im Auge behalten

18.00 Uhr, St. Michaelskirche, Pastor Christian Carstens mit Konfirmandentaufen

14. April Karfreitag**Gottesdienst:**

15.00 Uhr, St. Michaelskirche

Mein Gott, warum hast du mich verlassen?

Pastorin Susanne Peters mit Kantorei unter der Leitung von Maria Jürgensen

16. April Ostersonntag**Ostergottesdienst:**

Boden unter den Füßen

10.30 Uhr, Martin-Luther-Kirche,

Pastor Christian Carstens

17. April Ostermontag**Gottesdienst für Große & Kleine:**

Wir wollen alle fröhlich sein, halleluja

10.30 Uhr, St. Michaelskirche

Pastorin Susanne Peters und Team der Kita Sülldorf

22. April**Konfirmationen:**

11.00 Uhr, St. Michaelskirche,

Diakon Thomas Jeschonowski, mit Jugendband

15.00 Uhr, St. Michaelskirche,

Diakon Thomas Jeschonowski, mit Jugendband

23. April**Gottesdienst:**

Probiert es noch einmal

10.30 Uhr, Martin-Luther-Kirche

Pastorin Susanne Peters

Abendgottesdienst *musikalisch*:

18.00 Uhr, St. Michaelskirche, Pastor Plank

mit Bläserchor unter Leitung von Constanze Thee

29. April**Konfirmationen:**

11.00 Uhr, St. Michaelskirche,

Pastor Christian Carstens, mit Jugendband

15.00 Uhr, St. Michaelskirche,

Pastor Christian Carstens, mit Jugendband

30. April**Gottesdienst:**

Weissage

10.30 Uhr, Martin-Luther-Kirche

Pastor Christian Carstens

7. Mai**Gottesdienst für Große & Kleine:**

Wir sind die Kleinen!

10.30 Uhr, St. Michaelskirche

Pastorin Susanne Peters

**Eure Rede sei allezeit freundlich
und mit Salz gewürzt.
Ko. 4,6**

Außerdem finden in regelmäßigen und unregelmäßigen Abständen Jugend-, Krippen- und Kita-Gottesdienste in unseren beiden Kirchen statt. Die Termine werden in den jeweiligen Gruppen bekannt gegeben.

14. Mai Kantate – singt!**Gottesdienst:**

10.30 Uhr, Martin-Luther-Kirche

Pastorin Susanne Peters und Kantorei unter der

Leitung von Maria Jürgensen

Abendgottesdienst:

Frauen in der Reformationsgeschichte

18.00 Uhr, St. Michaelskirche

Pastorin Susanne Peters

21. Mai**Gottesdienst:**

Wer unter euch?

10.30 Uhr, Martin-Luther-Kirche,

Pastor Christian Carstens

25. Mai**Gottesdienst:**

Reisewege

10.30 Uhr, St. Michaelskirche (Gottesdienst bei

gutem Wetter im Kirchgarten, sonst drinnen)

Pastor Christian Carstens

28. Mai**Gottesdienst:**

10.30 Uhr, Martin Luther-Kirche Iserbrook, n.n.

Abendgottesdienst:

18.00 Uhr, St. Michaelskirche, n.n.

mit WestJazz

4. Juni Abraham und Sara**Gottesdienst:**

10.30 Uhr, St. Michael

Gottesdienst für Große und Kliene

mit Susanne Peters

Konfirmanden 2017**Samstag, 22. April 2017****11 Uhr, St. Michaelskirche:****Samstag, 22 April 2017****15 Uhr, St. Michaelskirche:****Samstag, 29. April 2017****11 Uhr, St. Michaelskirche:****Samstag, 29. April 2017****15 Uhr, St. Michaelskirche:**

Frauen schreiben Reformationgeschichte

Besuch der Wanderausstellung, am **24. April 2017, 15.30–16.30 Uhr**, Hauptkirche St. Jacobi

...von gar nicht abschätzbarer Bedeutung – Frauen schreiben Reformationgeschichte!

Oftmals wird der Reformation ein männliches Gesicht gegeben. Doch besonders für Frauen hat die Reformation eine nachhaltige Veränderung ihrer Lebensbereiche gebracht, die bis heute ihre Wirkungen zeigen: sei es die Auflösung von Klöstern, die Neuinterpretation der Ehe oder insbesondere das „Priestertum aller Gläubigen“, auf das Frauen sich berufen konnten, um ihre eigene Bibelauslegung oder ihren Einsatz für die Reformation zu rechtfertigen. Die Wanderausstellung nimmt Frauen in den Blick, die auf Grundlage ihres christlichen Glaubens durch „reformatorische Impulse“ Kirche und Gesellschaft gestaltet haben. Dank der leidenschaftlichen Recherche-Arbeit in Archiven, Kirchenbüchern und der persönlichen Erinnerung ist es gelungen ans Licht zu holen, was lange Zeit verborgen war: knapp 60 Frauen-Biografien sind es geworden, 18 von ihnen sind in dieser Ausstellung zu sehen, weitere im Begleitekatalog nachzulesen. Diese interessante Ausstellung ist ein attraktives Angebot, wir werden von geschulten Begleiterinnen durch die Ausstellung geführt.



Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro bei Frau von Drahten an: Tel.: 87 49 11 Gerne kann ich HVV-Gruppenkarten besorgen. Freier Eintritt für die Ausstellung. Ich freue mich auf Sie, Ihre Susanne Peters

Kunst und Kirche

Die Kunstvorträge im Frühjahr 2017 mit dem Kunsthistoriker Dr. Jochen Schröder widmen sich folgenden Themen:

20.4.2017 Irrungen, Wirrungen – Der Bamberger Reiter

Bis in die heutige Zeit ist die Skulptur des Bamberger Reiters Gegenstand kunsthistorischer Forschung. Die weiteren Themen:

4.5.2017 Frohes Schaffen – Pfusch am Bau im Mittelalter

18.5.2017 Je suis le Christe – Der Künstler als Erlöser
Jeweils Donnerstag, 19.30 Uhr im Gemeindehaus Sülldorfer Kirchenweg 187. Der Eintritt ist frei

Das Frühjahrskonzert des Pop-Chores „Sing-it“ findet unter dem Motto „sing it, spring it“ am **7. Mai um 18 Uhr** in der Martin-Luther-Kirche statt (Schenfelder Landstraße 202). Freuen Sie sich auf alte und neue Lieder, darunter „Tage wie diese“, „Easy Lover“ oder „Cello“.

Kinderbibelwoche

in der Kita Sülldorf vom **8.–12. Mai 2017**. „Der selbstsüchtige Riese“ von Oscar Wilde wird uns in dieser Woche begleiten.

Eine Gemeinschaftsaktion mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kita Sülldorf, Diakonin Frauke Grunwaldt und Pastorin Peters.

Kinder-Flohmarkt

Am **8. April** findet von **8–13 Uhr** auf dem Kirchengelände und im Gemeindehaus Sülldorf wieder der beliebte Kinderflohmart statt.

Gemeinde-Sommerfest

Am **25. Juni** findet unser diesjähriges Gemeinde-Sommerfest im Kirchengarten zwischen St. Michaelskirche und Gemeindehaus Sülldorf statt – mit kleinem Flohmarkt des Basarkreises.

Die Kantorei Sülldorf-Iserbrook

unter der Leitung von Maria Jürgensen ist im Karfreitags-Gottesdienst, **14.4., 15 Uhr, St. Michaelskirche** und am Sonntag Kantate, **14.5., 10:30 Uhr, Martin-Luther-Kirche** zu hören. Einen besonderen Leckerbissen bietet die Kantorei am **9. Juli** beim Morgengottesdienst **um 10:30 Uhr** in der Martin-Luther-Kirche. Dann erklingt Antonin Dvoraks Messe in D für Soli, Chor und Orgel op. 86 mit den Solisten Gesa Hansen-Prenz, Sopran, Tiina Zahn, Alt oder Daniel Steiner, Tenor.

Ab auf die Westwand!

„Toprope“, „Karabiner“, „Expreschlinge“? Begriffe, die derjenige kennen muss, der klettert – und zwar an der Iserbrooker Westwand des Turms der Martin-Luther-Kirche! Jeder, der mindestens 12 Jahre alt ist und Interesse hat, regelmäßig zu klettern, ist herzlich eingeladen, jeden Dienstag



von 17–20 Uhr zum Klettern zu kommen. Auch für diejenigen, die nicht regelmäßig Zeit zum Klettern haben, gibt es einmal im Monat an einem Samstag oder Sonntag die Möglichkeit, einfach mal reinzuzuschauen. Fast nirgendwo anders wird so deutlich, was wir glauben und leben wollen, wie beim Klettern. Sich auf

andere verlassen können, sich in andere fallen lassen können aber andere auch nicht fallen lassen.

Der nächste Termin für's offene Klettern (für jedermann ab 12 Jahren) findet am **22. April von 13 bis 18 Uhr** statt. Die Klettergruppe für Teilnehmer zwischen 12 und 20 Jahren findet **jeden Dienstag von 17–19 Uhr** statt (nur zwischen März bis Oktober).

Weitere Informationen auch auf www.facebook.com/IserbrookerWestwand/

»Karibu« – Willkommen in Hamburg

Im Juni dieses Jahres werden uns für drei Wochen neun junge Menschen aus Tansania besuchen. Im Sommer 2015 waren wir zu unseren Partnergemeinden Utanziwa und Lupalilo gefahren. Es war der erste Jugendaustausch unserer Gemeinde mit Partnern in Tansania. Im Juni folgt nun der Gegenbesuch. Drei Wochen werden sie in unserer Gemeinde leben und sich an Gottesdiensten und Veranstaltungen beteiligen. An der Grundschule Iserbrook Musäusstraße werden die tansanischen und deutschen Jugendlichen in den vierten Klassen Workshops im Rahmen einer „Afrika-Woche“ anbieten. 2015 hatten wir als Zeichen der Freundschaft zusammen Apfelbäume gepflanzt. Sie wachsen jetzt auf dem Gemeindefeld vor der Kirche in Utanziwa. Auch bei uns wollen wir diese Aktion wiederholen. Die Äpfel

stehen symbolisch für die Früchte unserer Partnerschaft.

Wer an diesem Jugendaustausch teilnehmen möchte, melde sich bitte bei Diakon Thomas Jeschonowski, Tel.: 87 47 70.

Sommerfreizeit 2017

Die Junge Gemeinde lädt Jugendliche im Alter von 13–16 Jahren herzlich zu ihrer Sommerfreizeit 2017 auf der Halbinsel Istrien in Kroatien ein.

Unser Zeltdorf befindet sich auf einem Campingplatz nahe Rovinj, eine der malerischsten Städte des Mittelmeerraumes. Einst typisches Fischerdörfchen, heute ein bekanntes Touristenzentrum an der Adria. Spuren der ereignisreichen Vergangenheit, lebhaftes Gassen im alten Stadtkern, eine stark gegliederte Küste, dichte Pinienwälder, die sich bis zum sauberen Meer erstrecken, all das ermöglicht eine erholsame und angenehme Jugendfreizeit. Die Unterbringung erfolgt in Steilwandzelten. Zu jedem Zelt gehören ein Tisch und Stühle und Licht. Die Zelte sind mit Camping-Betten und Matratzen ausgestattet. Direkt gegenüber vom Campingplatz lockt das kristallklare Wasser.

Wir werden wieder unsere Boote mitnehmen, Ausflüge veranstalten und viel gemeinsam in der Gruppe erleben.

Die Kosten für die 15 Tage Spaß betragen € 495,-.

Auskunft erteilt Diakon Thomas Jeschonowski Tel.: 87 47 70



Foto: Carstens

»Vorsicht, nicht den Kopf stoßen, der Glockenstuhl ist nur nach Ausschalten der Anlage zu betreten«

Den Kopf einziehen, die Anlage abschalten, dass man nach oben gelangt... irgendwie ein Sinnbild für die Entwicklungen der letzten Zeit. Obwohl diese Worte sich ausgerechnet in einem unserer Türme finden lassen, wollen wir an Ostern anderes feiern: aufrecht gehen, mit dem Blick nach vorne oder nach oben gewandt und voller Bewußtsein hinein ins Leben – was kann Leben auch anderes sein...

Kirchenbüro: Ute von Drathen,

Sülldorfer Kirchenweg 187, Mo, Mi, Fr: 9–12 Uhr, Di: 12–15 Uhr, Do 15–18 Uhr; ☎ 87 49 11, Fax: 87 93 27 20, buero@kgmsi.de

KGR-Vorsitzender: Markus Krohn, krohn@kgmsi.de

Pastor Christian Carstens, ☎ 86 73 25, carstens@kgmsi.de

Pastorin Susanne Peters, ☎ 65 79 65 22, peters@kgmsi.de

Pastorin Katja Richter, bitte wenden Sie sich an das Büro.

Martin-Luther-Kirche – Standort Iserbrook

Schenefelder Landstr. 202, 22589 Hamburg

GRUPPEN

Anonyme Alkoholiker, 1./3. Mo 19.30, GS Raum 1, **Basar-Bastelkreis,** Mi 9.15, GI, **Bastel- und Handarbeitskreis,** 1./3. Mi, 20.00, GI, **Bibeltexte intensiv,** 4. Mo i. M. 19.30, GI, **Erzählcafe,** 4. Di i.M., 15.00 GS, **Frauenkreis,** 2. Fr i.M., 16.30, GS, **Frauen im Mittelalter,** 3. Mi i.M., 14.30 GI, **Friedensgruppe,** letzter Sbd. i.M. 10.00 GI, **Gemeinde erleben,** 2. Do i.M., 19.00, GI, **Klößen & Spielen,** Do 14.30, GI, **Kreatives Gedächtnistraining** Mi 10.00, GS, **Kunstkreis,** 2./4. Di, 16.30, GI, **Literaturkreis,** 1./3. Di, 15.30, GI, **Meditation,** Di 20.00, GI, **Yoga-Meditationsgruppe,** Do 18.00, GS, **Tanzen,** 2. Mi i.M., 10 Uhr, GS, **Tänze aus Israel,** Mi 19.30, GI, **Theatergruppe** Sülldorf, Mi 18.00 GS, **Senioren-gymnastik,** Di 14.30 GI, **Senioren-nachmittag,** 2. Mi i.M. 15.00 GI, **Seniorenrhythmik** FBS, Mi 10.00, GS, **Spielenachmittag,** 3. Mi i.M., 15.00, GS

Diakon Thomas Jeschonowski, ☎ 87 47 70, jeschonowski@kgmsi.de, **Kantor Andreas Gries,** ☎ 87 00 98 10, gries@kgmsi.de

Kantorei Maria Jürgensen, ☎ 18 16 12 80, **EKiZ: Isa Eckhoff,** ☎ 870 64 49, ekiz@kgmsi.de

Stadtteil-diakonie: Sprechstunde **Susanne Alms de Ocaña** Do 11–13 Uhr, ☎ 87 08 34 15, **KiSiNet: Ingrid u. Harald Kleinert,** ☎ 80 05 07 39

Kita Sülldorf: Janina Matthiesen, ☎ 87 43 11, kitakirchenweg@kgmsi.de

Kita Iserbrook: Maïke Kansy, ☎ 87 43 99, kita-iserbrook@kgmsi.de

St. Michaelskirche – Standort Sülldorf

Sülldorfer Kirchenweg 191, 22589 Hamburg

KINDER

Kinderstube, Mo+Di, 9–12.00, GI, GI = Iserbrook
EKIZ, 2.+4. Mi., 15.30–17.30 GI GS = Sülldorf

KONFIRMANDEN – JUNGE GEMEINDE

Freizeitmodell 2015, 3. Do i.M., 17.30, GI, **Freizeitmodell 2016,** 1. Do i.M., 17.30, GI; **Wochenmodell 2015,** Mo, 18.00, GS; **Wochenmodell 2016,** Mo, 17.15, GS

Jugendcafé Basement Mo, 18–20.30, Fr, 19–22.30

Klettergruppe, Mi, 17.00, Turm GI

KIRCHENMUSIK

Kantorei, Di 19.45 GI; **Bläserchor** Di ab 19.30–21.00 GI;

Flötengruppe Mi 17.00 GS; **Popchor** Di 20.00 GS

DIAKONIE

Allgemeine soziale Beratung/offene Sprechstunde, Do 11.00–13.00 GI, **Lebensmittelausgabe,** Fr. 14.00,

Pavillon der Stadtteildiakonie, Op'n Hainholt 23